



BERUFSKOLLEG

**Wirtschaft und Verwaltung
mit Wirtschaftsgymnasium**

Koordination: Andrea Dietl
E-Mail: dt@bwv.krbor.de
Tel.: 02561/42903

Ahaus, 04. Mai 2016

Information zur Zusatzqualifikation

Europaassistent/-in IHK oder HWK

Liebe Auszubildende,
sehr geehrte Damen und Herren,

diese zweijährige Zusatzqualifikation bietet euch interessierten und leistungsbereiten jungen Menschen die Möglichkeit, während der beruflichen Erstausbildung einen weiteren Schritt in die berufliche Karriere mit europäischer Ausrichtung zu vollziehen und anerkannte internationale Kompetenzen aufzubauen.

Ziel der Zusatzqualifikation ist es, fachliche, sprachliche und kulturelle Kompetenzen zur Bewältigung von Situationen Umgang mit Geschäftspartnern aus anderen Ländern oder bei einer Tätigkeit im Ausland zu entwickeln.

Neben dem Erwerb von gesellschaftlichen und wirtschaftlichen europäischen Kenntnissen, ersten berufspraktischen Erfahrungen im Ausland und einer Verbesserung der Fremdsprachenkenntnisse profitiert ihr auch in eurer persönlichen Entwicklung.

„Wer gelernt hat, sich in einer fremden Arbeitskultur zurechtzufinden, ist meist auch in der Lage, sich gut auf neue Lebenssituationen und Arbeitsbedingungen einstellen zu können.“

<http://www.berufstart.de/unternehmen/daimler/auslandserfahrung.php>

Voraussetzungen zur Teilnahme an der Fortbildung:

- Mittlerer Schulabschluss (Realschulabschluss)
- Besuch eines dualen Bildungsgangs (Groß- und Außenhandel/Industrie)
- Zustimmung Ausbildungsbetrieb

Die Zusatzqualifikation umfasst den zusätzlichen Unterricht von 2 Unterrichtsstunden pro Woche im Anschluss an den Berufsschulunterricht, einem Auslandspraktikum, einer KMK-Fremdsprachenprüfung (mindestens Sprachniveau A2) und einer Abschlussprüfung vor der IHK.

Unterricht

Europa- und Länderkunde	Recherche und Aufbereitung von Informationen zu strukturellen Besonderheiten europäischer Länder.
Interkulturelle Kompetenzen	Berücksichtigung kultureller Unterschiede im beruflichen und alltäglichen Umgang.
Europäisches Waren- und Wirtschaftsrecht	Abwicklung von Auslandsgeschäften unter Berücksichtigung von Rechtsnormen im europäischen Wirtschaftsraum
Fremdsprachliche Kommunikation	Bewältigung von beruflichen und alltäglichen Gesprächssituationen (mind. Sprachniveau A2). Dieses Fach ist Bestandteil des vormittäglichen Englischunterrichts.

Der Unterricht beginnt im 2. Halbjahr der Unterstufe und geht über zwei Jahre.

Auslandspraktikum

Es muss

- mindestens drei Wochen dauern
- in einem Betrieb im europäischen Ausland absolviert werden

Es sollte

- vier Wochen dauern
- nicht im deutschsprachigen Ausland stattfinden
- zwei Wochen der Schulferien einnehmen (z.B. Ostern, Herbst)

Organisation und Finanzierung des Auslandspraktikums

Mit Unterstützung über eine Partnerorganisation (vier Wochen)

- Irland, England, Spanien, Ungarn
- Unterkunft und Betrieb werden vermittelt
- Eigenanteil ca. 500 Euro

Individuell / selbst organisiert (vier Wochen)

- Alle Länder Europas
- Betrieb, Unterkunft und Anreise selbstständig suchen
- Fördersumme je nach Land 1.000 – 1.200 Euro

Fremdsprachenprüfung

Mindestens eine erfolgreiche **Fremdsprachenprüfung** auf dem Sprachniveau A2 (KMK-Zertifikatsprüfung in Englisch, Stufe I) oder höher

Abschlussprüfung

- Schriftlicher Teil: 180 Minuten in den drei Fächern: europäisches Waren- und Wirtschaftsrecht, Interkulturelle Kompetenzen, Europa- und Länderkunde
- Mündlicher Teil: ein Fachgespräch bezogen auf die praktischen Erfahrungen im Zielland des Praktikums und in Verknüpfung mit den drei schriftlichen Prüfungsfächern

Kosten

- Eigenanteil bei dem Auslandspraktikum
- Gebühr für die Abschlussprüfung, zur Zeit 125,00 Euro (IHK)

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Frau Andrea Dietl, dt@bwv.krbor.de, Tel. 02561/42903

Kusenhook 4 - 8, 48683 Ahaus,
Telefon: 02561/42903 Telefax: 02561/429055
e-mail: buero@bwv-ahaus.de Internet: www.bwv-ahaus.de

Anmeldung zur Zusatzqualifikation Europaassistent/-in (HWK/IHK)

Aufnahmevoraussetzungen:

- Mindestens den mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife) **(bitte als Anlage beifügen)**
- Besuch der Unterstufe eines dualen Bildungsgangs (IHK oder HWK) am Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung Ahaus
- Zustimmung des Ausbildungsbetriebs.

Persönliche Daten des Auszubildenden:

Name:	Straße:
Vorname:	PLZ/Wohnort:
Geburtsdatum:	Telefon
Geburtsort:	Mobile Phone
Geschlecht: <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich	Staatsangehörigkeit

Daten zur Ausbildung

Ausbildungsberuf:	
Branche:	
Kammer: (bitte ankreuzen) <input type="checkbox"/> IHK <input type="checkbox"/> HWK	
Ausbildungsbeginn:	Ausbildungsende:

Ausbildungsbetrieb:

Firma:	
Straße:	PLZ/Ort:
Telefon:	Fax:
Ausbilder/-in <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr	
Name:	Vorname:
Telefon Durchwahl:	E-Mail:

Datum

Unterschrift Auszubildende/r

Ich stimme der Anmeldung zur Zusatzqualifikation zum Europaassistenten zu

Datum

Unterschrift Ausbildungsbetrieb

(Stempel Ausbildungsbetrieb)